



Arzneiverordnungs- Report 2010

Aktuelle Daten, Kosten, Trends und Kommentare

Tipp des Monats

Produktdetails

Herausgeber.:
U. Schwabe, Universität
Heidelberg; D. Paffrath,
AOK Schleswig-Holstein

2010, 1.000 Seiten,
100 Abbildungen, broschiert

ISBN 978-3-642-13379-4
Springer

ca. EUR 49,95

Erscheint September 2010 *

* Der Titel ist noch nicht erschienen.
Bis zum jeweiligen Erscheinungs-
termin sind sämtliche Angaben zu
Preisen und Bibliographie
ca.-Angaben!

Liebe bfd-Partnerin,
lieber bfd-Partner,

der **Arzneiverordnungs-Report** ist eines der neuesten Pharmakologiewerke im deutschsprachigen Raum. Er wird **jährlich intensiv überarbeitet** und ist **für Ärzte eine wichtige Entscheidungshilfe** in der Pharmakotherapie.

Datenbasis sind ca. **700 Millionen Verordnungen**, die im Jahre 2009 von ca. **135.000 Vertragsärzten** ausgestellt wurden.

In **40 Indikationsgruppen** werden aktuelle Verordnungstrends dargestellt; auch die neuen Arzneimittel des Jahres 2009 werden pharmakologisch-therapeutisch bewertet.

Bestellen Sie Ihr Exemplar am besten gleich mit dem Faxformular!

Freundliche Grüße

buchholz-fachinformationsdienst gmbh

Stefan Wache
Marketingleiter

Fehlzeiten-Report 2010

Der Fehlzeiten-Report, der vom Wissenschaftlichen Institut der AOK (WIdO) und der Universität Bielefeld herausgegeben wird, informiert jährlich umfassend über die Krankenstandsentwicklung in der deutschen Wirtschaft. Er beleuchtet detailliert das Arbeitsunfähigkeitsgeschehen in den einzelnen Branchen und stellt aktuelle Befunde und Bewertungen zu den Gründen und Mustern von Fehlzeiten in Betrieben vor.

In seinem Schwerpunkt beschäftigt sich der Fehlzeiten-Report 2010 mit dem Thema:

„Vielfalt managen: Gesundheit fördern – Potenziale nutzen“.

Globalisierung und demografischer Wandel stellen für Unternehmen zentrale Herausforderungen dar: Um weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben, wird es immer wichtiger, die Ressourcen einer vielfältigen Belegschaft zu nutzen. Dabei können Betriebliches Gesundheitsmanagement und Diversity Management zur Förderung und Aktivierung der Mitarbeiterpotenziale eingesetzt werden.

Diese beiden Managementsysteme werden in einem Überblick hinsichtlich ihrer Gemeinsamkeiten und Möglichkeiten integrativer Vorgehensweisen vorgestellt. Darüber hinaus wird über Ergebnisse aus aktuellen Forschungsprojekten zu spezifischen Beschäftigtengruppen nach Alter, Geschlecht oder Herkunft wie auch über Erfahrungen aus der Unternehmenspraxis berichtet. Umfassende Daten und der aktuelle Schwerpunkt machen den Fehlzeiten-Report zu einem wertvollen Ratgeber für alle, die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Unternehmen tragen.

- Aktuelle Statistiken zum Krankenstand der Arbeitnehmer in allen Branchen
- Anzahl und Ausmaß der Arbeitsunfälle
- Vergleichende Analysen nach Bundesländern, Betriebsgrößen und Berufsgruppen
- Verteilung der Fehlzeiten nach Monaten und Wochentagen
- Anschauliche Darstellung der Daten durch zahlreiche Abbildungen und Tabellen

„Der Fehlzeiten-Report ist eine Fundgrube sowohl für Wissenschaftler auf der Suche nach Daten als auch für Praktiker in den Personalabteilungen und Betriebsräten, die mehr über konkrete Handlungskonzepte erfahren wollen.“
Deutsches Ärzteblatt



Herausgeber:
Badura, Schröder, Klose, Macco

1. Auflage 2010
491 Seiten, Softcover

ISBN 978-3-642-12897-4
Springer

EUR 49,95

Sozialrecht der Europäischen Union

In wachsendem Maße beeinflusst die Europäische Union die soziale Sicherheit der Mitgliedstaaten. Die 4. Auflage des Lehrbuches von Prof. Dr. Dr. Eberhard Eichenhofer trägt der rasanten Entwicklung des EU-Rechts Rechnung.

- eine übersichtliche Darstellung des Sozialrechts der Europäischen Union unter Berücksichtigung der Vielzahl neuer Initiativen, Rechtsänderungen, Entscheidungen und Stellungnahmen seit Erscheinen der Voraufgabe
- die zum 1. Mai 2010 in Kraft getretenen Änderungen durch die Verordnung (EG) Nr. 883/2004
- eine klar strukturierte Erörterung aller wesentlichen Fragestellungen zum Sozialrecht der europäischen Union

Ein Ausblick auf die Zukunftsperspektiven des europäischen Sozialrechts sowie ein ausführliches Verzeichnis der zitierten EuGH-Entscheidungen runden das Werk ab.



Herausgeber:
Professor Dr. Dr. h.c. Eberhard
Eichenhofer

4. Auflage, 413 Seiten, kartoniert

ISBN 978-3-503-12482-4
Erich Schmidt Verlag

EUR 26,80

Fax und fertig

0 68 26 / 93 43-43

Fachinformations-Empfehlungen SV August 2010

Bestellung

Menge	Titel
	Arzneiverordnungs-Report 2010 / Springer / ISBN 978-3-642-13379-4 / ca. EUR 49,95 / ET laut Verlag September 2010 * <small>* Der Titel ist noch nicht erschienen. Bis zum jeweiligen Erscheinungstermin sind sämtliche Angaben zu Preisen und Bibliographie ca.-Angaben!</small>
	Fehlzeiten-Report 2010 / Springer / ISBN 978-3-642-12897-4 / EUR 49,95
	Sozialrecht der Europäischen Union / Erich Schmidt Verlag / ISBN 978-3-503-12482-4 / EUR 26,80

Kunden-Nummer: _____

Datum, Unterschrift

Firmenstempel